

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/1094/2014**

Datum: 03.02.2014

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
41 - Kulturamt

Betrifft: Namensgebung Privatstraße "Lindenpark"

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration	18.02.2014	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	27.02.2014	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Privatstraße in der Gemarkung Eberswalde, Flur 6, Flurstücke 667, 697, 701, 702, 703, 704, 706, 708, 709, 1488, 1490, 1499, 1500 und 1506 (siehe grau markierte Fläche in der Anlage) den Namen „Lindenpark“ zu geben.

Boginski
Bürgermeister

Anlage:
. Luftbild

Fin. Auswirkungen: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: _____)					
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input type="checkbox"/>					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Die zu benennende Straße befindet sich im Besitz der Grundstücksverwaltungs-GbR, Monika Morgenstern und Rainer Morgenstern, Haid-und-Neu-Straße 3-5 in 76131 Karlsruhe.

Die Straße erschließt das im Besitz der GBR befindliche Areal nördlich der Oderberger Straße und trägt bislang keinen Namen. Der Vorschlag der Eigentümer für die Benennung der Straße lautete „Unter den Linden“. Der Bezug auf die Berliner Prachtstraße weckt in den Augen der Verwaltung jedoch falsche Erwartungen. Für die Benennung einer Privatstraße ist das Einvernehmen zwischen Eigentümern und Stadtverwaltung herzustellen.

Die Verwaltung schlug in diesem Zusammenhang den Namen „Lindenpark“ vor, dem die Eigentümer die Zustimmung erteilt haben.

Das Gelände ist von zahlreichen Linden bewachsen, die Anmutung dieses etwas Abseits liegenden Bereiches ist parkähnlich, so dass der Name einen direkten Bezug zur Umgebung darstellt.